

Besucher- und Übernachtungszuwächse im Juli 2016
Erfreuliche Zwischenbilanz (Mai bis Juli 2016)

Im Monat **Juli 2016** wurden von rund 255.800 Gästen 856.700 Nächtigungen gebucht. Im Vergleich zum Vorjahresmonat konnten die Ankünfte um 7,6% und die Nächtigungen um 5,0% gesteigert werden.

Laut den Vorarlbergern Tourismusbetrieben wurden mit Ausnahme der Campingplätze in allen anderen Kategorien Zuwächse bei den Ankünften und Nächtigungen verbucht. Im Segment gewerbliche Beherbergungsbetriebe konnte eine Nächtigungssteigerung von 6,6% registriert werden. Betreiber von Privatquartieren verzeichneten ein Nächtigungsplus von 6,0%. Bei den Campingplätzen gingen die Nächtigungen um 5,0% zurück.

Kategorie	Juli 2016			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	170.200	8,3	515.685	6,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	160.834	7,3	461.194	5,5
Gewerbliche Ferienwohnungen	9.366	27,6	54.491	16,8
Privatquartiere	33.674	12,3	199.959	6,0
Private Ferienwohnungen	27.901	13,2	172.649	6,3
Privatzimmer	5.773	8,0	27.310	4,1
Campingplätze	20.295	7,2	71.832	-5,0
Sonstige Unterkünfte	31.640	0,3	69.182	1,9
Gesamt	255.809	7,6	856.658	5,0

In der **laufenden Sommersaison 2016 (Mai bis Juli)** konnten rund 547.100 Besucher und 1.704.500 Übernachtungen gezählt werden. Die Zahl der Ankünfte wurde um 3,7% gesteigert. Der Nächtigungszuwachs lag bei 3,4%.

Betreiber von Hotels, Gasthöfen und Pensionen registrierten eine Nächtigungssteigerung von 3,0%. Im Segmente gewerbliche Ferienwohnungen konnte ein Zuwachs von erfreulichen 12,9% erzielt werden. Ebenso meldeten Anbieter von Privatquartieren ein Nächtigungsplus von 4,9%. Betreiber von Campingplätzen mussten hingegen eine Nächtigungsminderung von 5,1% verbuchen.

Kategorie	Mai bis Juli 2016			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	385.371	3,6	1.084.546	3,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	368.176	3,0	992.677	3,0
Gewerbliche Ferienwohnungen	17.195	19,3	91.869	12,9
Privatquartiere	67.418	7,4	354.704	4,9
Private Ferienwohnungen	56.845	8,7	307.788	5,9
Privatzimmer	10.573	0,7	46.916	-1,1
Campingplätze	34.435	1,1	124.361	-5,1
Sonstige Unterkünfte	59.839	1,8	140.868	5,6
Gesamt	547.063	3,7	1.704.479	3,4

In den Monaten Mai bis Juli 2016 verbuchte die Destination Kleinwalsertal im Vergleich zur Vorjahressaison einen Zuwachs von rund 25.300 Übernachtungen. Ebenfalls konnten die Regionen Bregenzerwald (+16.000), Montafon (+7.100), Alpenregion Bludenz (+5.600) und Bodensee-Vorarlberg (+4.600) Nächtigungsgewinne melden. Der Arlberg (-2.300) registrierte einen Nächtigungsrückgang.

Region	Mai bis Juli 2016					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Alpenregion Bludenz	62.253	3.015	5,1	229.174	5.591	2,5
Arlberg	18.075	-715	-3,8	58.007	-2.265	-3,8
Bodensee-Vorarlberg	204.493	-190	-0,1	408.821	4.640	1,1
Bregenzerwald	100.749	7.687	8,3	357.332	16.023	4,7
Kleinwalsertal	78.920	7.832	11,0	360.070	25.294	7,6
Montafon	82.573	1.957	2,4	291.075	7.115	2,5
Gesamt	547.063	19.586	3,7	1.704.479	56.398	3,4

In der laufenden Sommersaison 2016 wurden rund 253.200 Übernachtungen von inländischen Gästen erfasst. Verglichen mit der Vorjahressaison waren dies rund 18.400 Nächtigungen mehr. Beachtlich war der Nächtigungszuwachs bei den deutschen Gästen. Diese buchten rund 56.500 Übernachtungen mehr als in den Monaten Mai bis Juli 2015. Ebenso konnten Nächtigungssteigerungen von Besuchern aus der Schweiz u. Liechtenstein (+3.600), Polen (+1.200) und Dänemark (+800) erzielt werden. Die Nächtigungszahlen von Gästen aus den Niederlanden (-16.800), Frankreich (-3.500), den USA (-1.800) und Italien (-1.300) waren hingegen rückläufig.

Herkunftsländer	Mai bis Juli 2016					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Österreich	110.472	4.452	4,2	253.155	18.428	7,9
Deutschland	273.865	16.636	6,5	925.762	56.467	6,5
Schweiz u. Liechtenstein	71.398	874	1,2	199.718	3.568	1,8
Niederlande	23.715	-1.367	-5,5	125.647	-16.835	-11,8
Frankreich, Monaco	12.489	-733	-5,5	40.089	-3.511	-8,1
Belgien	6.604	312	5,0	34.670	168	0,5
Vereinigtes Königreich	5.448	265	5,1	18.969	-649	-3,3
Italien	5.400	-611	-10,2	10.287	-1.346	-11,6
Tschechische Republik	3.205	-98	-3,0	8.799	-479	-5,2
Dänemark	3.330	301	9,9	8.373	765	10,1
USA	3.179	278	9,6	7.242	-1.770	-19,6
Schweden	2.253	76	3,5	5.702	-341	-5,6
Ungarn	1.906	-108	-5,4	5.513	-40	-0,7
Polen	1.904	324	20,5	5.151	1.160	29,1
übriges Ausland	21.895	-1.015	-4,4	55.402	813	1,5
Gesamt	547.063	19.586	3,7	1.704.479	56.398	3,4

Die durchschnittliche Verweildauer blieb gleich. In der laufenden Sommersaison 2016 lag diese bei 3,11 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 3,36 Tagen.

Mai bis Juli	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2006/07	433.530	1.645.437	3,80
2007/08	428.024	1.557.479	3,64
2008/09	427.348	1.491.183	3,49
2009/10	442.610	1.502.274	3,39
2010/11	462.747	1.535.149	3,32
2011/12	486.619	1.616.858	3,32
2012/13	496.476	1.608.124	3,24
2013/14	495.302	1.584.577	3,20
2014/15	527.477	1.648.081	3,12
2015/16	547.063	1.704.479	3,12
Ø 2006-2016	474.720	1.589.364	3,36